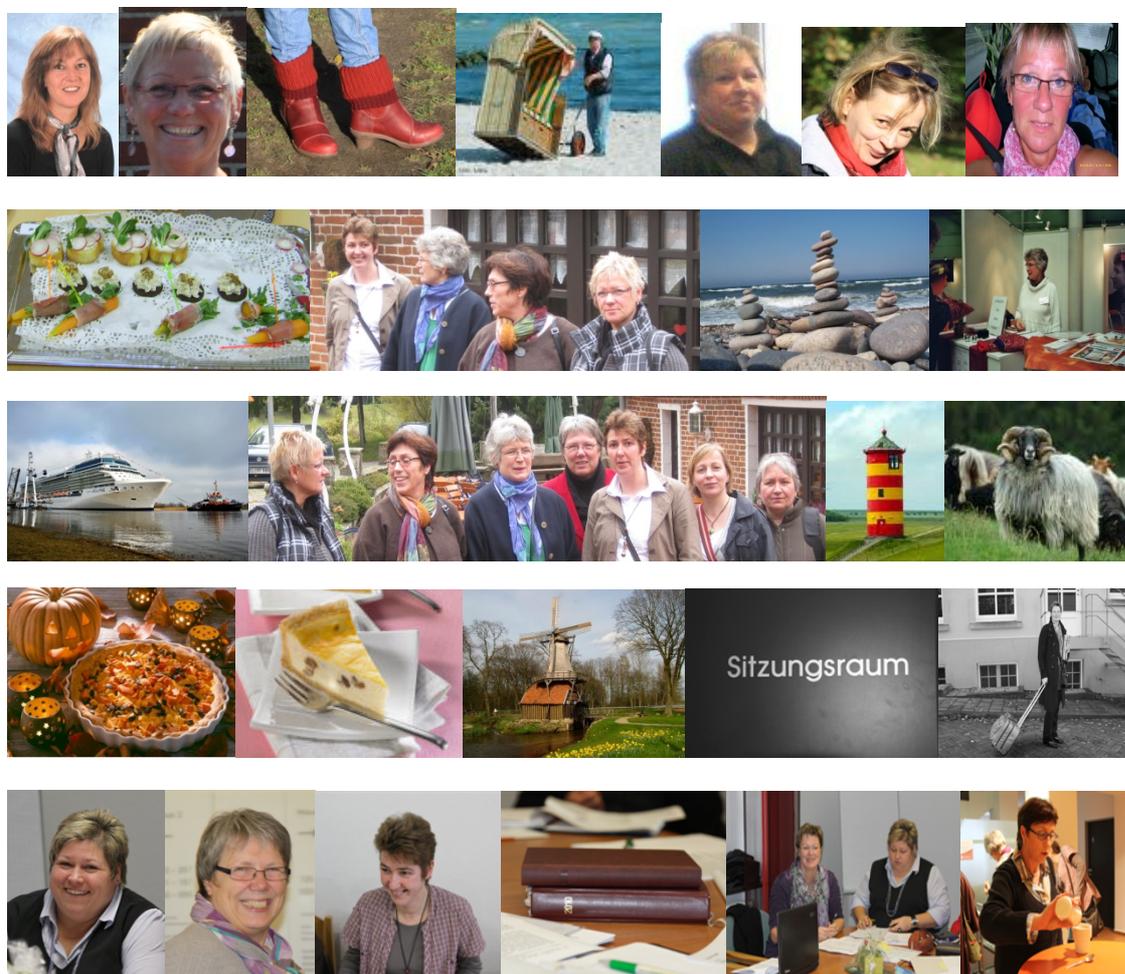




# Landesverband Hauswirtschaftlicher Berufe Mdh Niedersachsen e.V.

---





## Ansprechpartnerinnen

<b>1.Vorsitzende</b>	<b>Susanne Schmucker</b> , Sonnentauweg 6, 26135 Oldenburg, ü 0441/59436200 E-Mail: BvMdH-Nds@t-online.de
<b>Vertreterinnen</b>	<b>Heiderose Fitz</b> , von-Büren-Str. 2, 49835 Wietmarschen ü 05925 - 354, E-Mail: heidi.fitz@ewetel.net
	<b>Susanne Vogel</b> , Drosselweg 24, 49716 Meppen ü 05931 - 5558 , E-Mail: susa-vogel@web.de
<b>Beisitzerin</b>	<b>Michaela Pick</b> , Am Schießstand 52, 26122 Oldenburg, ü 0441/36131873, E-mail: mickypick@web.de
<b>Kassenführung</b>	<b>Wiebke Bock</b> , Oker -Str. 8B, 38100 Braunschweig ü 0551/5031713, E-Mail: wiebke@nikolai-bock.de
<b>AK Berufl. Bildung</b>	<b>Elke Knake</b> , Sielkamp 6c, 38112 Braunschweig ü 0531/323601, E-Mail:eknake@debitel.net
	<b>Edda Broekman</b> , Hohefeldstr. 31a, 48527 Nordhorn ü 05924/14889, E-Mail: edda.broekman@gmx.de
<b>Landesverbandsinfo</b>	<b>Heiderose Fitz</b> <b>Susanne Vogel</b>
<b>Leistungswettbewerb Hauswirtschaft</b>	<b>Susanne Schmucker</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Vorstand insgesamt</b>

**Internet /  
Weiterbildung**

**Vorstand, Roswitha Blömers**

**Ansprechpartner:**

**Region Emsland-  
Grafschaft Bentheim**

**Roswitha Blömers**, Hagelskamp11, 48455 Bad Bentheim  
ü 05924 / 5410, E-Mail: Ausbilderin53@hotmail.de

**Region Osnabrück-  
Stadt**

**Eva-Maria Henschen**, Zur Alten Schmiede 7,  
49082 Osnabrück  
ü : 0541/59128 Fax: 0541/59112 E-mail: eva.henschen@gmx.de

**Region Osnabrück-  
Umland**

**Andrea Hagedorn**, Osnabrücker Str.19, 49219 Glandorf,  
ü 05426/3880, E-Mail: a.hagedorn66@osnnet.de

**Leer**

**Insa Jansen**, Groninger Str. 5, 26789 Leer ,  
ü 0491/9279159, E-Mail: insajansen@t-online.de

**Region Braunschweig**

**Elke Knake**

**Region Wilhelmshaven/  
Oldenburg**

**Michaela Pick**

**Region Hildesheim**

**Claudia Ohlendorf**, Heideweg 6, 31174 Schellerten,  
ü 05123/8538, E-Mail: cohendorf@web.de

**www.FrauenOnlineNiedersachsen.de/**

**www.verband-mdh.de**

[www.BVMdH-Niedersachsen.de](http://www.BVMdH-Niedersachsen.de)

## **Aktuell**

**Das Küchenmuseum** ist wie ein guter Konzertbesuch:

Pünktlicher Anfang  
freundlicher Eintrittspreis  
90 Minuten gute Unterhaltung und  
die Snacks sind inbegriffen.

So präsentiert sich Europas erste und größte Küchenausstellung auf ihrer Homepage. Wir konnten uns davon überzeugen. Nach unserer diesjährigen Mitgliederversammlung nahmen wir an einer Führung des Museums teil. Küchen aus verschiedenen Zeiten und Kulturen besichtigten wir und wurden durch Erläuterungen gut unterhalten. Dazu wurden passend die kleinen Snacks und Tee angeboten. Die Eindrücke waren vielfältig. Viele erinnern sich noch an die Eckbank in der Küche, während in anderen Häusern an großen Tafeln gespeist wurde. Vor oder

nach der Führung kann man bei Kaffee und Kuchen im liebevoll eingerichteten Schlosscafe sitzen. Leider fehlte uns die Zeit dazu. Gern erinnere ich mich an einen Ausflug mit unseren Auszubildenden. Nach der Führung haben wir gemeinsam das Essen zubereitet. Auch das ist dort möglich, lassen sie sich unter [www.wok-museum.de](http://www.wok-museum.de) inspirieren. Ein Besuch lohnt sich!  
Wiebke Bock



Vorankündigung

Liebe Mitglieder

Ihre Einzugsermächtigung für den Jahresbeitrag nutzen wir ab 01.02.2014 als SEPA-Mandat.

Den Mitgliedsbeitrag ziehen wir per SEPA-Lastschrift jeweils am 10. Februar bzw. am folgenden Werktag ein.

Unsere Gläubiger-ID lautet DE74ZZZ00000773279, Ihre Mandatsreferenz entspricht der Mitgliedsnummer, die wir Ihnen Anfang 2014 separat mitteilen.

Wiebke Bock, Kassenführerin

## **Erster Leistungswettbewerb für Fachpraktiker Hauswirtschaft**

***„ Wir wollen auch am Leistungswettbewerb teilnehmen!“***

Diesen Wunsch von Auszubildenden nahm ein Team in Hildesheim auf. Sie begeisterten auch andere für diese Idee und nahmen die Landwirtschaftskammer mit ins Boot. So fand am 7. November 2013 der erste Leistungswettbewerb für Fachpraktiker Hauswirtschaft im Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH) in Hildesheim statt.

Teilgenommen haben alle Auszubildenden im zweiten und dritten Ausbildungsjahr, die zum LWK –Bezirk Northeim gehören. Und am Ende des Tages konnten alle sagen: *„Es war ein Erfolg!“* Die Auszubildenden waren engagiert dabei:

- zeigten auch in fremden Küchen gute Leistungen,
- arbeiteten im Team,
- bestimmten Gemüsearten

und

- lösten theoretische Aufgaben.

Alle haben Anerkennung verdient. Dennoch gehören zum Wettbewerb „Medaillen“.

Den ersten Platz des zweiten Ausbildungsjahres erkämpfte sich Benjamin Jugl (Arbeit und Leben, Göttingen), den ersten Platz des dritten Ausbildungsjahres erwarb Karen Wystemp (FAA Hildesheim), gefolgt von Viktoria Labicki (zweiten Platz), Stefanie Völzke (dritten Platz), beide von der DAA Alfeld. Die Medaillenplätze wurden mit Buchpreisen belohnt.



**Danke** allen, die dazu beigetragen haben, dass dieser Wettbewerb stattgefunden hat und erfolgreich war!

Danke an das LBZH, an Sonja Homann und Marion Ohlendorf für alle Vor- und Nachbereitungen im Hause.

Für das nächste Jahr hoffen wir, dass Betriebe aus der Region Braunschweig/Hannover mitmachen und wir freuen uns wenn es auch im westlichen Niedersachsen Nachahmer gibt.

Wiebke Bock



Benjamin, Karen, Viktoria, Stefanie



Das sieht gut aus

## Dialog Hauswirtschaft

### Dialog Hauswirtschaft - Teil 1

Am 06.11.2013 luden das Niedersächsische Kultusministerium und die Landwirtschaftskammer

Niedersachsen zum Dialog Hauswirtschaft nach Verden ein.

Der Dialog Hauswirtschaft setzt sich aus Vertreterinnen der folgenden Institutionen zusammen:  
 Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH Niedersachsen e.V.,  
 Berufsverband Hauswirtschaft,  
 LandFrauenverband Weser-Ems e.V.,  
 Bildungswerk für Haushaltsmanagement (DHB) Oldenburg, Pflegeheim Sanderbusch, Niedersächsische Landesschulbehörde, Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Berufsbildende Schulen IV-Albrecht-Taer-Schule Celle, Berufsbildende Schulen Bad Harzburg, Landwirtschaftskammer

Niedersachsen und Niedersächsisches Kultusministerium.  
 Moderiert wurde die Veranstaltung von Frau Hadasch (Kultusministerium Niedersachsen) und Frau Pegel (Landwirtschaftskammer Niedersachsen).  
 Frau Pegel informierte über die aktuelle Ausbildungssituation in der Hauswirtschaft in Niedersachsen. Es ist festzustellen, dass die Ausbildungszahlen seit dem Jahr 2007 stetig sinken, sowohl für den Beruf Hauswirtschaft als auch Fachpraktiker/in Hauswirtschaft. Mögliche Ursachen können im demografischen Wandel und sinkendem Interesse bei den Schülern liegen.

Ausbildungssituation: Entwicklung der Ausbildungszahlen \*

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013**
Hauswirtschafterin/ Hauswirtschafter	665	616	644	670	620	603	602	503	493
Fachpraktiker/in Hauswirtschaft	738	655	643	637	683	658	613	507	517

\* Stichtag jeweils zum 31.12. eines Jahres

\*\* Vorläufige Zahlen

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Dialog Hauswirtschaft, 06.11.2013, Frau Pegel, Verden

Im Sommer 2013 haben 464 Prüflinge (Vergleich 2012: 530) an den Abschlussprüfungen teilgenommen. Davon haben 419 Prüflinge (90 %) die Prüfungen bestanden, 45 Prüflinge haben die Ausbildung nicht bestanden (10 %). Im Sommer 2012 waren es 96 %

bestandene Prüfungen und 4 % der Prüflinge haben die Prüfung nicht bestanden (Frau Pegel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Dialog Hauswirtschaft, 06.11.2013, Verden).

### Abschlussprüfungen im Sommer 2013

	Regel-ausbildung	§ 45.2 BBIG Teilnehmer/innen	Helfer/innen der Hauswirtschaft	Fachpraktiker/innen Hauswirtschaft
Teilnehmer	203	106	141	14
Bestanden	187	77	141	14
Nicht bestanden	16 (7,8 %)	29 (27 %)	0	0

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Dialog Hauswirtschaft, 06.11.2013, Frau Pegel, Verden, Auszug

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen hat eine Umfrage zur Ausbildungsqualität im Jahr 2013 gestartet. Befragt wurden Auszubildende am Ende ihres 3. Ausbildungsjahres. Bewertet wurden die Kategorien Ausbildungsbetrieb, Ausbilder/in, Berufsschule, Ausbildungsberatung und Sonstiges. Die Auszubildenden haben sich im Gegensatz zu vergangenen Umfragen negativ über die Erbringung von Überstunden und den Ausgleich von Wochenendarbeitzeiten geäußert. Außerdem wurde das schlechte

Betriebsklima in einigen Ausbildungsbetrieben angemerkt. Es fehlte ihnen auch die Unterstützung von ihren Ausbildern. Viele Auszubildende haben Interesse den Beruf zu erlernen, weil er kreativ ist und jeder sich selbst einbringen kann. Bestehende Ausbildungsverhältnisse werden eher selten aufgelöst (Frau Pegel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Dialog Hauswirtschaft, 06.11.2013, Verden).

## **Schnittstelle Hauswirtschaft und Pflege**

Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung waren die Zusatzqualifikationen und Fortbildungen von Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschaftern im Bereich der Altenpflege. Folgende Bundesländer bieten

Zusatzqualifikationen und berufsqualifizierte Fortbildungen in der Hauswirtschaft an (Auswahl nach Hadasch, Niedersächsisches Kultusministerium, 06.11.2013, Dialog Hauswirtschaft, Verden):

### **1. Bayern:**

Fachhauswirtschafter/in, Wirtschafter/in für Ernährung und Haushaltsmanagement, Techniker/in für Hauswirtschaft und Ernährung, Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in für Ernährung und Versorgungsmanagement  
[www.stmelf.bayern.de/berufsbildung/berufe"\\_hauswirtschaft/indes.php](http://www.stmelf.bayern.de/berufsbildung/berufe)

## 2. **Bremen:**

Zusatzqualifikation „Personenbezogene Dienstleistungen in  
Senioreneinrichtungen für die Ausbildungsregelung Fachpraktiker/in  
Hauswirtschaft

[www.finanzen.bremen.de/sixcms/media.php/13/ABI\\_2012\\_07\\_10\\_Nr\\_053\\_Ausbildungsregelung%20Hauswirtschaft.pdf](http://www.finanzen.bremen.de/sixcms/media.php/13/ABI_2012_07_10_Nr_053_Ausbildungsregelung%20Hauswirtschaft.pdf)

Weitere Qualifizierungsangebote im Betreuungsbereich der Alltags- oder  
Seniorenbegleitung

[www.wisoak.de/fileadmin/user\\_upload/pdf/Seminarmerkbl  
%C3%A4tter/Seminarmerkbl%C3%A4tter\\_2012/Alltagsbegleiter-  
73190F12.pdf](http://www.wisoak.de/fileadmin/user_upload/pdf/Seminarmerkbl%C3%A4tter/Seminarmerkbl%C3%A4tter_2012/Alltagsbegleiter-73190F12.pdf)

## 3. **Niedersachsen**

Fachwirt für Seniorenverpflegung

[www.rewe-foodservice.de/static/docs/seminarprogramm/fsv-  
infobroschuere.pdf](http://www.rewe-foodservice.de/static/docs/seminarprogramm/fsv-infobroschuere.pdf)

Weitere Qualifizierungsangebote im Betreuungsbereich der Alltags- oder  
Seniorenbegleitung

[www.leb-niedersachsen.de/index.cfm/article/190.html](http://www.leb-niedersachsen.de/index.cfm/article/190.html)

[//pflegebildung.aul-nds.de/index.php?page=alltagsbegleitung](http://pflegebildung.aul-nds.de/index.php?page=alltagsbegleitung)

[www.obw-emden.de/obw/BildungQualifizierung/obw-Broschuere-  
Alltagsbegleiter.pdf](http://www.obw-emden.de/obw/BildungQualifizierung/obw-Broschuere-Alltagsbegleiter.pdf)

## 4. **Rheinland-Pfalz**

Zusatzqualifikation für den Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/in:  
Personenbezogene Versorgung und Betreuung von Wohnformen mit  
Präsenzbedarf

[www.add.rlp.de/Zentrale-Aufgaben/Berufsbildung/Fortbildungspruefungen-in-  
der-Hauswirtschaft/Zusatzqualifikationen/](http://www.add.rlp.de/Zentrale-Aufgaben/Berufsbildung/Fortbildungspruefungen-in-der-Hauswirtschaft/Zusatzqualifikationen/)

## 5. **Saarland**

Fortbildungsprüfung „Fachkraft für Betreuung“

[www.saarland.de/106032.htm](http://www.saarland.de/106032.htm)

Es war eine Veranstaltung mit mehreren interessanten Redebeiträgen.  
Nähere Informationen (Dialog Hauswirtschaft - Teil 2) darüber in der nächsten  
Landesinfo.

Dagmar Beermann-Zimmer



# Landesverband Hauswirtschaftlicher Berufe MdH Niedersachsen e.V.

Susanne Schmucker, Mühlenbergsweg 4, 26446 Friedeburg, Tel. 04465/8628, E-Mail: BvMdH-Nds@t-online.de

## 1 Beitrittserklärung

Eintrittsdatum:

Mandatsreferenz:

<hr/>		
Name	Vorname	Geburtsdatum
<hr/>		
Anschrift	E-Mail-Adresse	Telefon
<hr/>		
Bezeichnung Ihrer hauswirtschaftlichen Berufsbildung		Prüfungsjahr
<hr/>		
Tätigkeitsbereich	Prüfungsausschussmitglied ja /nein	

Der Jahresbeitrag beträgt 60,00 € .Er wird am 10. Februar jeden Kalenderjahres von Ihrem Konto eingezogen. Die Mitgliedschaft ist mit vierteljährlicher Kündigungsfrist zum Ende eines Kalenderjahres kündbar und ist der Geschäftsstelle schriftlich zu erklären. Anschrift und Telefonnummer werden in die Mitgliederliste aufgenommen, eine Weitergabe an Dritte wird ausgeschlossen.

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE74ZZZ00000773279**

### **SEPA-Lastschriftmandat**

Ich ermächtige den Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH Niedersachsen e.V. widerruflich, den von mir zu entrichtenden jährlichen Mitgliedsbeitrag von 60,00 € von meinem Konto im Lastschriftverfahren einzuziehen.

---

Kreditinstitut	BIC	IBAN
----------------	-----	------

---

Kontoinhaber	Anschrift
--------------	-----------

---

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

**Bankverbindung: BvMdH, Volksbank Göttingen,  
BIC GENODEF1GOE, IBAN DE29 2609 0050 0685 7108 00**